

Bekanntmachung UVgO: VG Annweiler - Beschaffung von AED

Vergabenummer	26_143_001_1
Bezeichnung	VG Annweiler - Beschaffung von AED
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Vergabestelle Südpfalz
Kontaktstelle	Vergabestelle Südpfalz
Zu Händen	Isabel Frank
Postanschrift	Saarlandstraße 13
Ort	76855 Annweiler am Trifels
Telefon	+49 6346301153
E-Mail	info@vergabe-suedpfalz.de
URL	https://www.vg-annweiler.de
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels Meßplatz 1 76855 Annweiler am Trifels

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Bezeichnung	Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels
Postanschrift	Meßplatz 1
Ort	76855 Annweiler am Trifels
Telefon	+49 63463010
E-Mail	info@annweiler.rlp.de
URL	https://www.vg-annweiler.de

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Beschaffung von AED
Umfang der Leistung	- 20 Stück AED - Wartungs- und Servicevertrag

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels
Postanschrift	Meßplatz 1
Ort	76855 Annweiler am Trifels

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Die Lieferung muss bis spätestens 01.12.2026 erfolgen.
---	--

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	23.09.2026
Angebotsfrist	29.09.2026 09:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	29.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode **Niedrigster Preis**

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- **Eigenerklärung zur Eignung** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): für nicht präqualifizierte Unternehmen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- **Eigenerklärung Schwarzarbeit** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit
- **Haftplichtversicherung** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für den Nachweis genügt die Abgabe der vorbereiteten Eigenerklärung, die in den Vergabeunterlagen bereitgestellt wird.
- **Mustererklärung 1** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): AEntG Stand Dezember 2025

Sonstige Unterlagen

- **Angebotsschreiben** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 213
- **Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm**: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- **Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug** (mittels Dritterklärung vorzulegen): und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- **Freistellungsbescheinigung** (mittels Dritterklärung vorzulegen): nach § 48b Einkommensteuergesetz
- **Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers** (mittels Dritterklärung vorzulegen): mit Angabe der Lohnsummen
- **Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse** (mittels Dritterklärung vorzulegen): falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- **Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes** (mittels Dritterklärung vorzulegen): bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die

Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Dem Angebot sind zu Grunde zu legen:

- Das Leistungsverzeichnis mit Vorbemerkungen, zusätzlichen technische Vertragsbedingungen, Sonderbedingungen und Schlussbemerkungen.
 - Die Besonderen Vertragsbedingungen aus den Ausschreibungsunterlagen (Formblatt 634).
- Vertragsbedingungen seitens des Auftragnehmers sind nicht zugelassen.
- Die beigefügten Zeichnungen, Pläne und schriftliche Angaben.
 - Die Bedingungen für Bau- und Handwerkerleistungen (wenn anliegend) sowie die jeweils aktuellen Sicherheitsbestimmungen (wenn anliegend).
 - Die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO),
 - Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen - Teil B (VOL/B) in der bei Vertragsschluss gültigen Fassung.
- Diese Unterlagen gelten in der vorstehend aufgeführten Reihenfolge.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "rlp.vergabekommunal"

URL zu den Auftragsunterlagen

<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YB4DYDTA8KPF/documents>

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung

29.09.2026 09:00 Uhr

Ort

Zentrale Vergabestelle, Saarlandstr. 13, 76855 Annweiler am Trifels

Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen

Es sind keine Bieter und ihre bevollmächtigten Vertreter zugelassen (§ 40 Abs. 2 UVgO)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote

Elektronisch in Textform

URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YB4DYDTA8KPF
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	1.) Erfüllungsort ist Annweiler, Gerichtsstand ist Landau in der Pfalz. 2.) Nachweise sind mit dem Angebot einzureichen. Sofern Unterlagen nachgefordert werden, müssen diese innerhalb von sieben Kalendertagen vorgelegt werden. Das gleiche gilt für Unterauftragnehmer / Nachunternehmer. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen. 3.) Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten und/oder Fehler, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Hinweise sind zu richten über den Vergabemarktplatz an die Vergabestelle der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels. 4.) Die Kommunikation erfolgt bis zur Auftragserteilung über den Vergabemarktplatz sofern nicht im Rahmen eines Nachprüfungsverfahrens abweichende Regelungen gelten. Es wird eine freiwillige und kostenlose Registrierung auf dem Vergabemarktplatz Rheinland empfohlen. Die Registrierung bietet den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten (z.B. Bieterfragen) zum Verfahren informiert werden. Bieterfragen können bis spätestens eine Woche vor dem Einreichungstermin (Submission) gestellt werden. Zur Kommunikation mit der Vergabestelle und zur elektronischen Einreichung des Angebots ist eine Registrierung zwingend erforderlich. 5.) Der Bieter trägt das Risiko der Übermittlung und des rechtzeitigen und vollständigen Eingangs seines Angebotes. 6.) Unternehmen die Ihre Eignung bereits nachgewiesen haben müssen die Eignungsunterlagen nicht nochmal mit dem Angebot abgeben
Bekanntmachungs-ID	CXS0YB4DYDTA8KPF